

Tennisclub Kreenheinstetten würdigt langjährigen Vereinschef

Beim Jahrestreff wird Fritz Mayer von seinen Nachfolgern zum Ehrenvorsitzenden ernannt



Beim Tennisclub hat ein Versuch geklappt: Das vor einem Jahr gewählte Vorstands-Dreigespann aus Simon Bücheler (Öffentlichkeitsarbeit), Manfred Kohl (Sportbetrieb) und Klaus Buck (Jugend) hat gute Arbeit geleistet. Dies war bei der Hauptversammlung im vollbesetzten Tennisheim deutlich spürbar.

Ein besonderer Höhepunkt war die Ehrung von Gründungsmitglied Fritz Mayer zum Ehrenvorsitzenden. Er leitete den Verein über 22 Jahre und hat sein Amt vor einem Jahr abgegeben. Die Mitglieder dankten mit viel Applaus. Simon Bücheler lobte das große Engagement von Mayer und übergab die Urkunde samt Präsent.

Über den umfangreichen Spielbetrieb mit 19 Mannschaften und die Sanierungen im und um das Tennisheim berichteten Simon Bücheler, Schriftführerin Carmen Bücheler und Sportwartin Simone Knoblauch.

Um Schüler und Jugendliche für den Tennissport zu gewinnen, habe man 250 Trainingsstunden und für Schnupperkurse 120 Stunden auf der Tennisanlage absolviert. Jugend-Camps und Schulsporttage seien wieder eingeplant, so Klaus Buck und Bernd Hipp. Für den Spielbetrieb sind acht Jugendmannschaften angemeldet.

Bei der Herren gehen wieder sechs und bei den Damen drei Mannschaften in Bezirksligen und Oberliga an den Start. Ein Höhepunkt im Spieljahr ist die Durchführung des zweiten Emos-Satellite-Cup für Herren.

Präsente für Verdienste bei der Jugendausbildung erhielten: Oliver Buck, Carmen Hauff, Jonas Mägerle, Lisa und Jenny Barthel, Jana Schüle, Magdalena Kienzler, Nelly Braun und Leonie Gerstner. Die Schiedsrichter Prüfung erfolgreich abgelegt haben: Manfred Kohl, Jens Schmon und Christoph Steidle.

In ihren Ämtern bestätigt wurden Simon Bücheler, Klaus Buck, Simone Knoblauch, Michaela Barthel, Kerstin Fecht, Philipp Hauff und Günter Geiger.